Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier

24.11.2021 | Nr. 78 DE

COMMUNIO IN CHRISTO

Liebe Freunde und Mitglieder,

zum Weihnachtsfest wünschen Ihnen der Ordo Communionis in Christo und das Sozialwerk Communio in Christo von Herzen alles Gute und Gottes Segen. Möge der Mensch gewordene Gott Ihnen nahe sein, wo immer Sie dieses Fest begehen.

Leider müssen wir die Geburt des Erlösers aller Menschen nun schon zum zweiten Mal unter Bedingungen feiern, die uns die Corona-Pandemie diktiert. Wir tun es mit umso größerer Hoffnung auf Heil und Heilung durch die unermessliche Liebe Gottes, die sich uns im Kind von Bethlehem gezeigt hat. Dieses Kind ist die Liebe Gottes, des Erlösers, und es klopft an unsere Türe. Es ist an uns, ihm zu öffnen . . .

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben gesegnete Festtage und herzliche Grüße.

Ihre Communio in Christo

Karl-Heinz Haus, Generalsuperior
Norbert Arnold, Geschäftsführer

Communio dem Papst übergeben

Generalsuperior Karl-Heinz Haus hat im Rahmen einer Spezialaudienz im Vatikan die Gründung der Communio in Christo persönlich in die Hände von Papst Franziskus übergeben. Er tat das, indem er dem Heiligen Vater die Ordensregel des Ordo Communionis in Christo, ein Begleitschreiben in Italienisch und das goldene Umhängekreuz übergab, das Mutter Marie Therese am 8. Dezember 1984 bei der Gründung in Mechernich getragen hatte. (ml)

Mehr erfahren...

Stadt nimmt Anteil am Papstbesuch

Einige Tage nach Ende einer für den 88jährigen Oberen anstrengenden Reise nach Rom besuchte Mechernichs Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick am Martinsfeiertag den Generalsuperior im Mechernicher Mutterhaus. Der Chef von Rat und Verwaltung wollte sich aus erster Hand von den Eindrücken und Absichten der Vatikanreise ein Bild machen. (ml)

Mehr erfahren...

Gründungsgedenktag abgesagt

„Mit großem Bedauern, aber aus Rücksicht und Respekt vor unseren Gästen und ihrer Gesundheit und unserer 200 Schutzbefohlenen und 300 Mitarbeiter in den Pflegeeinrichtungen müssen wir den für den 27. November geplanten 37. Gedenktag an die Gründung der Communio in Christo durch Mutter Marie Therese wegen der erneut stark expandierenden Corona-Pandemie leider absagen“. (ml)

Mehr erfahren...

„Der Tag seines Lebens“

Beim jüngsten Impulsabend in der Kapelle der Communio in Christo in Mechernich berichtete Schwester Lidwina aus der Kommunität des Ordo am Donnerstagabend von der jüngsten Romreise mit Papstbesuch. Und auch die Bedingungen, unter denen die Gruppe um Generalsuperior Karl-Heinz Haus während zweier Abendmahlzeiten im vatikanischen Gästehaus Santa Martha ihr Essen gemeinsam mit Papst Franziskus eingenommen hatte. (ml)

Mehr erfahren...

Glückliche Erinnerungen

Bei der Tafelrunde im Haus Effata am Martinsabend wurden frisch gebackene Wecken, Kaffee und Kakao im festlich geschmückten Saal kredenzt, gemeinsam Martinslieder in Gitarrenbegleitung gesungen und auch Gedichte vorgetragen. Für das Fest waren schon Wochen zuvor Laternen und putzige „Gänschen“ mit Überraschungs-Präsenten im „Bauch“ gebastelt worden. Dabei wurde viel von glücklichen Erinnerungen aus der Kindheit erzählt. (kr)

Mehr erfahren...

Gedanken zum Advent

Die Mechernicher Ordensgemeinschaft Communio in Christo lädt alle Interessierten zum nächsten Impulsabend mit Don-Bosco-Pater Paul Thörner am Donnerstag, 16. Dezember in die Hauskapelle an der Bruchgasse 14 in 53894 Mechernich ein. Paul Thörner (79) war neun Jahre lang Direktor der Salesianer Don Boscos in Jünkerath, blieb dort als Vikar und steht damit dem Dekanat weiterhin zur Seite. Zuvor war er langjähriger Leiter der Jugendbildungsstätte „Haus Don Bosco“ im niedersächsischen Calhorn. (kr)

Mehr erfahren…

Ein Wort von Mutter Marie Therese

DIE GEBURT DES ERLÖSERS

(21. Dezember 1992)

Dafür ist Gott Mensch geworden: um seine Liebe zu offenbaren. Seitdem wird sein Wort die Welt beherrschen: „Ihr liebt mich, wenn ihr den Nächsten liebt. Ihr könnt Gott nicht lieben, wenn ihr den Nächsten nicht liebt.“ An diesem Weihnachtsfest klagt es uns an: „Die Welt verhungert, die Armut beherrscht dieses Jahrhundert. Es herrscht Krieg, es herrschen Folter und Ausländerhass.“ Wir leben in Angst, wollen uns schützen und verlieren den Mut...

Dieses Kind ist die Liebe Gottes, der Erlöser, an den wir uns erinnern. Er klopft an unsere Türe in der tausendfachen Gestalt der Menschen. Seine Bitte ist persönlich, damit wir ihn erkennen in denen, die uns gleich sind, in denen, die unsere Brüder und Schwestern sind, und in denen, die wie wir erlöst sind.

(Mutter Marie Therese, „Ich bitte dich, o heilige Kirche – Im Namen des Geistes“, Westerngrund 1994, S. 76)

Communio in Christo e. V.
Bruchgasse 14 · D-53894 Mechernich
Telefon 02443 9814-823 · Fax 02443 9814-824
info@communio.nrw
Verantwortlicher: Pater Rudolf Ammann

Spendenkonto Communio in Christo e.V. · Kreissparkasse Euskirchen
IBAN DE21 3825 0110 0003 3109 27 · BIC WELADED1EUS

© Communio in Christo e.V.
Sie möchten keinen Newsletter mehr erhalten? Hier **abmelden**